

# Wasserbüffel, Wollschweine und Walliser Landschafe im Naturschutzdienst

Inès Röthele, Projektleiterin Aktion Hase & Co. Pro Natura Aargau,  
Windisch

Weideverantwortliche creaNatira GmbH, Windisch

---

# Ablauf des Referates

---

- Projekt "Extensive Beweidung"
- Unsere Mitarbeiter im Naturschutz oder "jedem Tierchen sein Plaisierchen"
- Ablauf einer Weidesaison
- Kosten und Nutzen einer extensiven Beweidung
- Günstlinge der extensiven Beweidung
- Exkurs Waldweide Villnachern Badschachen
- Schwierigkeiten bei der Beweidung von Naturschutzgebieten

---

# Projekt "Extensive Beweidung", Auftraggeber

---



---

# Projekt "Extensive Beweidung"

---

## Weidetypen

- 44 Ziegen- und Schafweiden
- 11 Rinderweiden
- 27 Wasserbüffelweiden
- davon 22 Waldweiden
- Fläche insgesamt 86 ha (gerundet)

# Projekt "Extensive Beweidung", Weideflächen



Foto: creaNatira



Foto: creaNatira



---

# Korrigenda zum Titel

---



Wollschweine bei Stetten, Bösimoos

Foto: creaNatira

# Unsere Mitarbeiter im Naturschutz oder "jedem Tierchen sein Plaisierchen"

- Ziegen
- Schafe
- Schottische Hochlandrinder, Angus
- Wasserbüffel



# Ziegen





# Ziegen



Bündner Stralengeissen am Bahndamm bei Brugg-Umiken, Nüechtler



# Ziegen



Burenziegen auf der Waldweide in Wegenstetten, Holthübel



# Ziegen



Ziege «Ellie» in Kienberg, Gipsgrube



---

# (Walliser Land) Schafe

---



Foto: creaNatira



# Schafe



Hausschafe auf der Waldweide in Villnachern, Chessler

Foto: creaNatira



# Schafe



Hausschafe auf der Weide in Ehrendingen

Foto: creaNatira

**crea***natira*  
Unternehmung Natur



---

# Wasserbüffel

---



Foto: creaNatira

# Wasserbüffel

Wasserbüffel am Klingnauer Stausee, Machme



Foto: creaNatira



# Wasserbüffel

Wasserbüffel in Fischbach-Göslikon, Tote Reuss



Foto: creaNatira

---

# Wasserbüffel

---

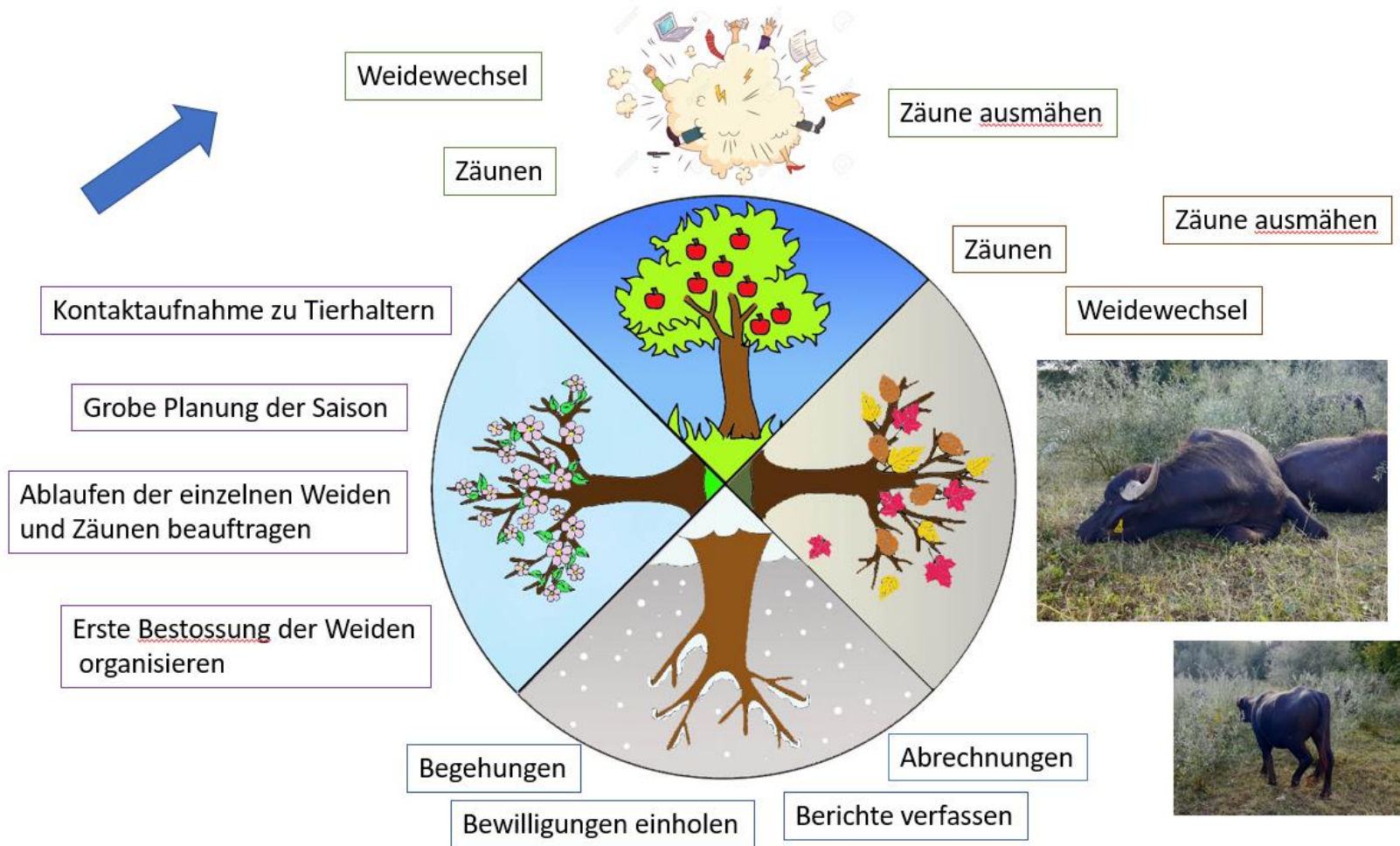


Wasserbüffel am Klingnauer  
Stausee, Machme

*Video: Lena Bühlmann, creaNatira*

**crea***natira*  
Unternehmung Natur

# Ablauf einer Weidesaison





# Kosten und Nutzen einer extensiven Beweidung

Ob die Beweidung einer Fläche teurer ist als ein maschineller Unterhalt, hängt von der Grösse der zu pflegenden Fläche ab:

Zu pflegende Fläche kleiner als 1/2 ha:  
Beweidung aufwändiger und teurer als maschinelle Pflege



Zu pflegende Fläche zwischen 1/2 und 1 ha: Ungefähr gleich teuer



Zu pflegende Fläche grösser als 1 ha: Beweidung kostengleich, Fläche grösser als 2 ha: Beweidung günstiger





# Kosten und Nutzen einer extensiven Beweidung



Foto: Christoph Flory, Pro Natura



Foto: Christoph Flory, Pro Natura

# Vorteile einer extensiven Beweidung



Foto: creaNatira

- Strukturvielfalt grösser; bietet Unterschlupf (kleine Säugetiere wie Hermelin) und Nahrung (Vögel wie der Neuntöter) etc.
- Fluchtmöglichkeit (Insekten) und zurückgebliebene Halme
- Keine Schnittgutentsorgung nötig



© Matthias Sorg, Pro Natura

# Günstlinge der extensiven Beweidung



Widderchen und Wildbiene



---

# Günstlinge der extensiven Beweidung

---



Weisstorch im Bösimoos bei Stetten

Foto: Christoph Flory, Pro Natura



# Günstlinge der extensiven Beweidung



Laubfrosch

Foto: Christoph Flory, Pro Natura

# Günstlinge der extensiven Beweidung

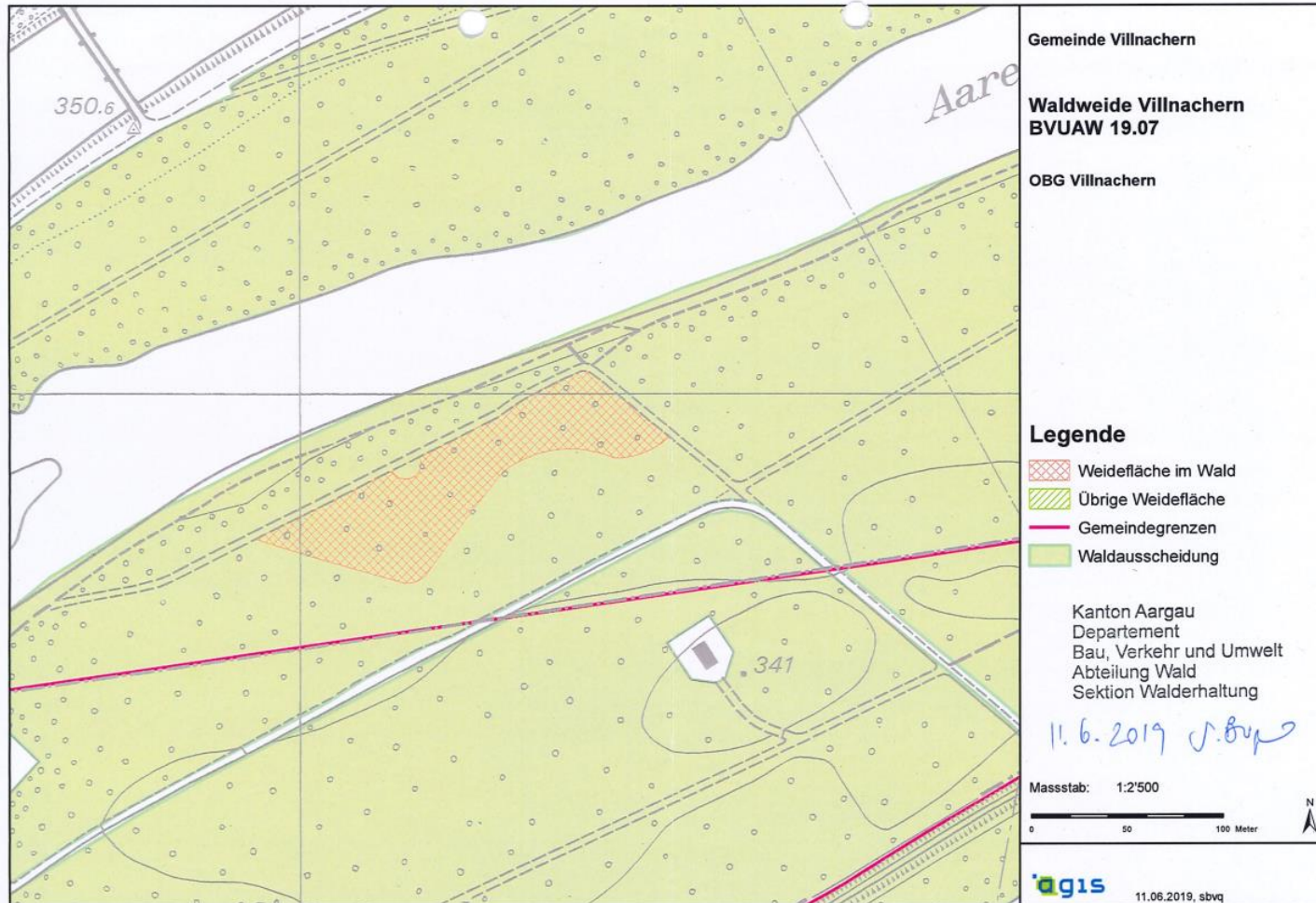


Sibirische Schwertlilie

Foto: Christoph Flory, Pro Natura



# Exkurs Waldweide Villnachern Badschachen



---

# Exkurs Waldweide Villnachern Badschachen

---

- Auengebiet von nationaler Bedeutung, 95 a
- Besonderer aber unproduktiver Waldstandort (Wintergrüner-Föhrenwald) mit seltenen Pflanzengesellschaften
- Föhrenwald im Winter 2011 /2012 durch Forstamt maschinell aufgelichtet
- CreaNatira hat vom Kanton Aargau den Auftrag erhalten, das Gebiet zu unterhalten mit dem Ziel gebietstypische Lebensräume zu erhalten sowie die darin vorkommenden Pflanzen- und Tierarten zu fördern.
- Da Auengebiet mit sandigem Boden → Beweidung ideal
- Erstbeweidung 2013
- Weidefenster: max. 5 Wochen frühestens ab Mitte Juni
- Tierbesatz: Max. 15 Schafe oder Ziegen bzw. Rinder
- Erste Bestandesaufnahme (2012) 37 Arten
- Erfolgskontrolle (2017) 63 Arten



# Exkurs Waldweide Villnachern Badschachen, vorher



Foto: creaNatira



# Exkurs Waldweide Villnachern Badschachen, während Beweidung



Foto: creaNatira



# Exkurs Waldweide Villnachern Badschachen, nachher



Foto: creaNatira

# Herausforderungen bei der Beweidung von Naturschutzgebieten

- Richtiges Management (Weidezeitpunkt, passende Tierart, Zäunung, Weidedatenbank)
- Hauptdarsteller sind lebende Tiere
- Futtergrundlage ist oft minderwertig
- Teils selbst für Vierbeiner schwer zugängliche Gebiete
- Tägliche Aufsicht notwendig
- Wasserversorgung muss gewährleistet sein



---

# Fragen?

---

